

**Deutschland-Wuppertal: Dampfkessel
OJ S 137/2023 19/07/2023
Bekanntmachung vergebener Aufträge
Lieferungen**

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: AWG Abfallwirtschaftsgesellschaft mbH Wuppertal
Postanschrift: Korzert 15
Ort: Wuppertal
NUTS-Code: DEA1A Wuppertal, Kreisfreie Stadt
Postleitzahl: 42349
Land: Deutschland
E-Mail: haci.celik@awg-wuppertal.de
Telefon: +49 202/4042-158
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: <http://www.awg-wuppertal.de>

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Andere: Kommunale GmbH

I.5. Haupttätigkeit(en)

Umwelt

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

Planung, Lieferung und Erneuerung der Systeme die für die Informationssicherheit der vorhandenen Prozessleitebene im Müllheizkraftwerk der Abfallwirtschaftsgesellschaft mbH Wuppertal

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

42162000 Dampfkessel - KA15

II.1.3. Art des Auftrags

Lieferauftrag

II.1.4. Kurze Beschreibung

In den Jahren 2015 bis 2016 wurde im Müllheizkraftwerkes (MHKW) Wuppertal, bei der AWG Abfallwirtschaftsgesellschaft mbH die jetzige Prozessleitebene errichtet und modernisiert. Im Laufe der Jahre wurden Bereiche des Systems insbesondere die Netzwerke und die Ankopplung an die Steuerungsebenen an neue Gegebenheiten angepasst. Gegenstand des Auftrages ist die Planung, Lieferung und Erneuerung der Systeme die für die Informationssicherheit der vorhandenen Prozessleitebene im Müllheizkraftwerk der Abfallwirtschaftsgesellschaft mbH Wuppertal

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.1.7. Gesamtwert der Beschaffung

Wert ohne MwSt.: 1,00 EUR

II.2. Beschreibung

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

51900000 Installation von Lenk- und Steuersystemen

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DEA1A Wuppertal, Kreisfreie Stadt

Hauptort der Ausführung: 42349 Wuppertal

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Die im kommunalen Besitz befindliche AWG Abfallwirtschaftsgesellschaft mbH Wuppertal (AWG) betreibt seit 1976 ein Müllheizkraftwerk (MHKW) am Standort Wuppertal.

Das MHKW Wuppertal umfasst vier Verbrennungseinheiten und eine Reserveeinheit. Die nachgeschalteten Rauchgasreinigungsanlagen sind seit der Inbetriebnahme 2004 / 2009 dem Stand der Technik angepasst bzw. erweitert worden.

Gegenstand des Auftrages ist die Planung, Lieferung und Erneuerung der Systeme die für die Informationssicherheit der vorhandenen Prozessleitebene im Müllheizkraftwerk der Abfallwirtschaftsgesellschaft mbH Wuppertal

II.2.5. Zuschlagskriterien

Preis

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Verhandlungsverfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.1. Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren

Bekanntmachungsnummer im ABI.: [2022/S 117-329758](#)

IV.2.8. Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems

IV.2.9. Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Bezeichnung des Auftrags:

Planung, Lieferung und Erneuerung der Systeme die für die Informationssicherheit der vorhandenen Prozessebene im Müllheizkraftwerk der Abfallwirtschaftsgesellschaft mbH Wuppertal

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2. Auftragsvergabe

V.2.1. Tag des Vertragsabschlusses

12/06/2023

V.2.2. Angaben zu den Angeboten

Anzahl der eingegangenen Angebote: 2

Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 0

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus anderen EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 2

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3. Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde

Offizielle Bezeichnung: r-tec IT-Security GmbH

Ort: Wuppertal

NUTS-Code: DEA1A Wuppertal, Kreisfreie Stadt

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer ist ein KMU: nein

V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 1,00 EUR

V.2.5. Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.3. Zusätzliche Angaben

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland, Spruchkörper Düsseldorf

Postanschrift: Düsseldorf Am Bonnhof 35

Ort: Düsseldorf

Postleitzahl: 40474

Land: Deutschland

Internet-Adresse: <http://www.bezreg-duesseldorf.nrw.de>

VI.4.2. Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland, Spruchkörper Düsseldorf

Ort: Düsseldorf
Postleitzahl: 40474
Land: Deutschland
Internet-Adresse: <http://www.bezreg-duesseldorf.nrw.de>

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Der Antrag auf Nachprüfung des Vergabeverfahrens und der Vergabeentscheidung ist unzulässig, soweit: 1.) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat (§ 160 Abs. 3 Nr.1 GWB), 2.) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB), 3.) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB), 4.) mehr als 15 Kalendertage nach Absendung der vorläufigen Absagen in Briefform, beziehungsweise mehr als 10 Kalendertage bei Absendung per Fax oder E-Mail vergangen sind (§ 134 Abs. 2 GWB), 5.) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB). Der Nachprüfungsantrag soll ein bestimmtes Begehren enthalten. Er ist unverzüglich zu begründen (§ 161 Abs. 1 GWB).

VI.4.4. Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland, Spruchkörper Düsseldorf
Ort: Düsseldorf
Postleitzahl: 40474
Land: Deutschland

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

14/07/2023